

Wahlen des Bundesrates.

Postbeamte :

23. August, Herr Johannes Meyer, von Unterschatt, und Herr August Beyer, von und in Zürich, zu Kommis auf dem Hauptpostbüreau Zürich.
 25. " Herr Frédéric Auguste Lerch, de Bevaix, Amts. Neuenburg, und Herr A. H. Caprätz, von Hohentrins, Amts. Graubünden, zu Postkommis in La Chaux-de-Fonds.
 27. " Herr Georg Meister, Lehrer, von Mezendorf, in Breitenbach, zum Kommis auf dem Postbüreau Solothurn.

Zollbeamter :

29. " Herr Alois Hediger, Oberstlieutenant, von und in Schwyz, zum Einnehmer an der Nebenzollstätte Hüntwangen, im Kanton Zürich.

Inferate.

Eidgenössische polytechnische Schule.

Verzeichniß der Unterrichtsgegenstände, welche im Schuljahr 1856-57, beziehungsweise im Wintersemester desselben Jahres an der eidg. polytechnischen Schule gelehrt werden.

I. Bauschule.

I. Jahreskurs. Lehre von den Baukonstruktionen (Ferd. Stadler). Architekt. Zeichnen und Konstruktionsübungen (Jul. Stadler). Technische Mechanik (Seuner). Éléments du calcul différentiel et du calcul intégral (Beaumont). Exercices sur le calcul diff. et le calcul intégral (Derselbe). Steinschnitt, wozu als Einleitung die Lehre von der Darstellung der Schnitte und Berührungen flummer Flächen (v. Deschwanden). Repetitorium und Übungen über die Lehre vom Steinschnitt (Derselbe). Figurenzeichnen (Werdmüller). Modelliren in Thon und Gyps (Keiser).

II. Jahreskurs. (Civilbaukunde — Fortsetzung der Baukonstruktionslehre (Ferd. Stadler). Baukunst des Mittelalters und der Renaissance (Semper). Übungen im architekt. Zeichnen, im Entwerfen und Ausarbeiten von Projekten (Derselbe). Perspektive und Schattenlehre nebst Übungen (v. Deschwanden). Straßen- und Brückenbau (Pestalozzi). Theoretische Maschinenlehre (Seuner). Figurenzeichnen (Werdmüller). Modelliren in Thon und Gyps (Keiser).

III. Jahreskurs. Baukunst des Mittelalters und der Renaissance (Semper). Übungen im Entwerfen und Ausführen von architekt. Projekten (Derselbe). Geschichte der Renaissance (Burkhardt). Figurenzeichnen (Werdmüller). Geologie (Escher von der Linth). Repetitorium über Geologie (Derselbe).

II. Ingenieurschule.

I. Jahreskurs. Topographie (Wild). Planzeichnen (Derselbe). Elemente der Astronomie (Wolf). Lehre von den Baukonstruktionen (Ferd. Stadler). Zeichnen von den Baukonstruktionen (Ful. Stadler). Technische Mechanik (Beuner). Maschinenzeichnen (Neuleaup.). Éléments du calcul différentiel et du calcul intégral (Beaumont). Exercices sur le calcul diff. et le calcul intégr. (Le même). Steinschnitt, wozu als Einleitung die Lehre von der Darstellung der Schnitte und Berührungen krummer Flächen (v. Deschwanden). Repetitorium und Übungen über die Lehre vom Steinschnitt (Derselbe). Feldmessen (Wild).

II. Jahreskurs. Wasser- und Straßenbau (Gulmann). Repetitorium über Wasser- und Straßenbau (Derselbe). Konstruktionsübungen über Wasser- und Straßenbau (Derselbe). Geodäsie (Wild). Kartenzeichnen (Derselbe). Theoretische Maschinenlehre (Beuner). Maschinenkonstruiren (Neuleaup.). Integralrechnung, Fortsetzung (Raabe). Geometrie, Fortsetzung (Derselbe). Übungen in der Integralrechnung und in der Geometrie (Derselbe). Integralrechnung, Fortsetzung (Sidler). Perspektive und Schattenlehre und Übungen über Perspektive und Schattenlehre (von Deschwanden). Technische Physik (Clausius). Modelliren in Thon und Gyps (Keiser). Technologie der Baumaterialien (Volley).

III. Jahreskurs. Wasser- und Straßenbau (Gulmann). Repetitorium über Wasser- und Straßenbau (Derselbe). Konstruktionsübungen über Wasser- und Straßenbau (Derselbe). Geodäsie (Wild). Kartenzeichnen (Derselbe). Geologie (Escher von der Linth). Repetitorium über Geologie (Derselbe).

III. Mechanisch-technische Schule.

I. Jahreskurs. Technische Mechanik (Beuner). Maschinenzeichnen (Neuleaup.). Éléments du calcul différentiel et du calcul intégral (Beaumont). Exercices sur le calcul différentiel et intégral (Derselbe). Steinschnitt und Übungen und Repetitorium über die Lehre vom Steinschnitt (v. Deschwanden). Arbeiten in Metall (Niederer). Arbeiten in Holz (Rollenbüz).

II. Jahreskurs. Theoretische Maschinenlehre (Beuzer). Maschinenbaukunde (Neuleaup.). Maschinenkonstruiren (Derselbe). Integralrechnung, Fortsetzung (Raabe). Raumgeometrie, Fortsetzung (Derselbe). Übungen in der Integralrechnung und Geometrie (Derselbe). Integralrechnung, Fortsetzung der Vorlesungen vom letzten Semester (Sidler). Arbeiten in Metall (Niederer). Technische Physik (Clausius). Mechanische Technologie (Kronauer).

IV. Chemisch-technische Schule.

I. Jahreskurs. Unorganische Chemie (Städeler). Analytische Übungen im Laboratorium (Derselbe). Zoologie (Grey). Repetitorium über Zoologie (Derselbe). Allgemeine Botanik (Nägeli). Mineralogie (Kenngott). Technisches Zeichnen (Krönert).

II. Jahreskurs. a. Technische Abtheilung.

Technische Chemie (Volley). Übungen im technisch-pharmazeutischen Laboratorium (Derselbe). Technische Physik (Clausius). Technisches Zeich-

nen (Krönert). Chemische Technologie der Baumaterialien (Völken). Geologie mit Repetitorium darüber (Escher von der Linth).

b. Pharmazeutische Abtheilung.

Technische Chemie (Völken). Übungen im technisch-pharmazeutischen Laboratorium (Derselbe). Pharmazeutische Technik (Derselbe). Pharmazeutische Waarenkunde (Gastell). Pharmazeutische Botanik (Heer). Technische Physik (Clausius).

V. Forstschule.

I. Fahrkurs. Enzyklopädie der Forstwissenschaft (Landolt). Forstliche Tagungslehre (Derselbe). Excursionen, Tagungsübungen, Repetitorien und Konversatorien (Marchand und Landolt). Zoologie mit Repetitorium und Examinatorium (Frey). Allgemeine Botanik (Nägeli). Mineralogie (Kenngott). Topographie (Wild). Planzeichnen (Derselbe). Geologie mit Repetitorium (Escher von der Linth).

II. Fahrkurs. Administration et police forestière (Marchand). Conservation des forêts (Le même). Statistique et littérature forestière (Le même). Forstliche Betriebslehre (Landolt). Anleitung zur Geschäftsführung (Derselbe). Excursionen, Repetitorien und Konversatorien (Marchand und Landolt). Straßen- und Brückenbau (Pestalozzi) Technische Physik (Clausius).

VI. Philosophische und staatswirthschaftliche Abtheilung.

a. Naturwissenschaften.

Unorganische Chemie (Städeler). Analytische Übungen im Laboratorium (Derselbe). Übungen für Vorgerückte (Derselbe). Chemische Technologie der Baumaterialien (Völken). Experimentalphysik mit Repetitorium (Mousson). Mathematische Physik — Einleitung und Theorie der Elastizität (Clausius). Zoologie (Frey). Zoologisches Repetitorium und Examinatorium (Derselbe). Allgemeine Botanik (Nägeli). Anleitung zu mikroskopischen Untersuchungen (Derselbe). Über die Pflanzen der Vorwelt (Heer). Über fossile Insekten (Derselbe). Lehre von den Pilzen mit besonderer Berücksichtigung der bei Tier- und Pflanzenkrankheiten vorkommenden (Wartmann). Examinatorium der allgemeinen Botanik, verbunden mit mikroskopischen Vervielfältigungen (Derselbe). Examinatorium der speziellen Botanik mit Benutzung getrockneter Pflanzen (Derselbe). Geologie (Escher von der Linth). Repetitorium über Geologie (Derselbe). Lithurgie der Schweiz (Derselbe). Histoire, construction et coloriage des cartes et coupes géologiques (Marcou). Mineralogie (Kenngott). — [Weitere mineralogische Kollegien werden später angekündigt.]

b. Mathematische Wissenschaften.

Integralrechnung, Fortsetzung (Raabe). Raumgeometrie, Fortsetzung (Derselbe). Übungen (Derselbe). Algebraische Analysis (Derselbe) Eléments du calcul différentiel et du calcul intégral (Beaumont). Exercices sur le calcul différentiel et intégral (Le même). Schnitte und Berührungen krummer Flächen mit Ebenen, Steinschnitt (v. Deschwanden). Perspektive und Schattenslehre (Derselbe). Elemente der Astronomie, zugleich als Einleitung in die Geodäsie (Wolf). Reine und angewandte Mathematik (Hug). Praktischer Kurs der Differential- und Integralrechnung (Derselbe). Erster Theil der darstellenden Geometrie (Derselbe). Mathematisch-methodisches Praktikum für Lehramskandidaten (Derselbe). Die Flächen zweiten Grades analytisch behandelt (Sidler). Synthetische

Geometrie nach Steiner (Derselbe). Théoretische Astronomie (Derselbe). Integralrechnung, Fortschung (Derselbe). Mathématiques élémentaires im Umfange der durch das neue Programm 1856/57 detaillirten Vorkenntnisse (Stockter). Politische Arithmetik — Zinseszinsen, Renten, Sparkassen, Banken &c. — (Derselbe). Technische Mechanik (Beuner).

c. Literarische und staatswirtschaftliche Wissenschaften.

Über Goethe's Faust (Bischer). Über Wolframs von Eschenbach Parcival und Gottfried's von Straßburg Tristan (Derselbe). (An der Universität wird von demselben gelesen: Aesthetik). Littérature française (Challamel-Lacour). Lezioni di letteratura italiana (de Sanctis). Esercizio di composizione (Le même). On the History of English Literature from the end of last century to the present time (Behn-Schenburg). Shakespeare's Timon of Athens and Love's Labours Lost übersetzt und erläutert (Derselbe). Übungen im schriftlichen und mündlichen englischen Ausdruck (Derselbe). Allgemeine Geschichte der neuern Welt mit besonderer Rücksicht auf Kulturentwicklung (Schmidt). Quellenfunde zur römischen Geschichte (Derselbe). Baukunst des Mittelalters und der Renaissance; als Einleitung eine allgemeine Uebersicht über die Baukunst der Alten (Semper). Geschichte der Renaissance, Uebersicht (Burkhardt). Geschichte der Malerei und Skulptur seit dem XV. Jahrhundert (Derselbe). Archeologia dell'arte cristiana (Derselbe). Klassische und deutsche Mythologie (Volkmar). Anthologie der griechischen Poësie (Derselbe). Economie politique (Cherbuliez). Droit international (Le même). Droit commercial (Dufraisse). Droit forestier (Le même).

d. Künste.

Landschaftszeichnen (Ulrich). Figurenzeichnen nach flachen Vorlagen und besonders nach Gyps (Werdmüller). Modelliren in Thon und Gyps für die Bau- und Ingenieurschüler (Keiser). Zeichnen von Ornamenten zur Dekoration von architektonischen Gegenständen, Geräthen und andern Produkten der Gewerbe und der Industrie (Jul. Stadler).

Unterricht in der deutschen Sprache wird, wenn es nöthig erscheint, ertheilt werden von Herrn Hardmeier.

Der Unterricht des Schuljahres 1856/57 beginnt am 14. Oktober, die Aufnahmsprüfungen beginnen in Zürich am 9. Oktober (in Bern und Lausanne, wenn nöthig, am 1. und 4. Oktober) und die Anmeldungen haben bis spätestens am 24. September bei der Kanzlei des Polytechnikums (Zürich, Stiftsgebäude) zu erfolgen, wo auch Exemplare des Reglementes der polytechnischen Schule, die grösseren Programme und das Verzeichniß der für die Prüfung nöthigen Vorkenntnisse bezogen werden können.

M u n t h m a ß l i c h e r E i n g a n g s - E t a t

auf

den 31. Dezember 1856

nebst

G e n e r a l - R e c h n u n g

und

m u n t h m a ß l i c h e r A u s g a n g s - E t a t

auf

den 31. Dezember 1857.



Ruthmaßlicher Etat auf den 31. Dezember 1856.

Rechnung pro 1855.		Aktiva.	Kapital.	Total.		Binschra- und Gusselaf-
Fr.	N.			Fr.	N.	Fr.
		A. Immobilien.				
246,200	-	a. Ullmend in Thun . . .	246,200			6,500
87,460	-	b. Piegenschaft in Belp . . .	87,460			1,800
52,287	93	c. Festungswerke . . .	52,287	93		600
441,596	40	d. Pulvermühlen . . .	441,596	40		17,520
311,539	90	e. Zollgebäude . . .	311,539	90		12,000
36,155	77	f. Zündkapselfabrik . . .	36,155	77		1,450
1,175,240	-			1,223,240	-	
2,365,348	42	B. Kapitalien des Kriegsfonds.		2,670,000	-	108,000
2,300	-	Depositum für die Indust.-Ausstellung.				
-	-	C. Bankdepositen . . .		800,000	-	28,000
3,119	98	D. Zinsschränke . . .		5,000	-	
683,027	39	E. Rückstände . . .		771,045	29	30,841
2,702,862	16	F. Inventar-Conto . . .		2,952,862	16	17,424
3,701,160	52	G. Kasse . . .		2,930,852	55	
10,835,438	47	Total der Aktiven . . .		11,355,000	-	224,135
		Passiva.				
1,445,103	-	A. Staatsanleihen, zu 5% verzinsliche Restanz . . .		963,402	-	48,170
100,000	-	B. Hypothekarschuld. Restanz vom Ankaufspreis der Thuner Ullmend zu 4% . . .		100,000	-	4,000
240,123	-	C. Telegraphenanleihen, unverzinsliche Restanz . . .		160,082	-	
1,785,226	-	Total der Passiven . . .		1,223,484	-	52,170
9,050,232	47	Reines Vermögen . . .		10,131,516	-	171,965
10,835,438	47	Gleich obigen Aktiven . . .		11,355,000	-	224,135

General - Rechnung.

Muthmaßlicher Etat auf den 31. Dezember 1857.

Aktiva.	Kapital.		Total.		Bisnsertrag. und Bisnenlast.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Immobilien.						
a. Altmend in Thun . . .	246,200	—	—	—	6,500	—
b. Eigenschaft in Belp . . .	87,460	—	—	—	1,800	—
c. Festungswerke . . .	52,287	93	—	—	600	—
d. Pulvermühlen . . .	441,539	40	—	—	17,520	—
e. Zollgebäude . . .	369,529	90	—	—	14,000	—
f. Bündkapselnfabrik . . .	36,155	77	—	—	1,450	—
			1,233,240	—	—	—
Kapitalien des Kriegsfonds . . .			2,820,000	—	120,000	—
Bankdepositen . . .			800,000	—	28,000	—
Zinsrückstände . . .			5,000	—	—	—
Aussstände . . .			771,045	29	30,841	80
Inventar-Conto . . .			3,252,862	16	17,006	44
Kasse . . .			2,699,110	55	—	—
Total der Aktiven . . .			11,581,258	—	237,718	24
Passiva.						
Staatsanleihen, zu 5% verzinsliche Restanz . . .			481,701	—	24,085	05
Hypothekarschuld. Restanz vom Ankaufspreis der Thuner Altmend zu 4% . . .			100,000	—	4,000	—
Telegraphenanleihen, unverzinsliche Restanz . . .			80,041	—	—	—
Total der Passiven . . .			661,742	—	28,085	05
Reines Vermögen . . .			10,919,516	—	209,633	19
Gleich obigen Aktiven . . .			11,581,258	—	237,718	24

Nachweisung der Vermögens-Vermehrung

durch den Gewinn- und Verlust-Conto.

E i n g ä n g e.	A u s g ä n g e.
Inventar-Zuwachs i. J. 1857 per Immobilien-Conto	Fr. Rp.
500,000. —	
Erworbenes Fassgebäude per Immobi- bilien Conto	8,000. —
	<hr/>
Total der Eingänge:	508,000. —
Hieven abgezogen die Ausgänge	200,000. —
	<hr/>
bleibt Vorschlag der Generalrech- nung	308,000. —
Hieza der Vorschlag der Verwal- tungs Rechnung	480,000. —
	<hr/>
Gleich obiger Vermögens-Bermech- lung	788,000. —

Allie beschlossen vom schweizerischen Nationalrath,
Bern, den 25. Juli 1856.

Im Namen derselben.
Der Präsident:
Jules Martin.
Der Protokollsführer:
Edouard

Also beschlossen vom schweizerischen Ständerath
Bern, den 26. Juli 1856.

Im Namen derselben:
Der Präsident:
J. Dubs.
Der Protokollführer:
J. Kern-Germann.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort deutlich angeben.)

- 1) **Vote** von Freiburg nach Pont-la-Ville, la Roche u. s. w. Jahresbesoldung Fr. 660. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 2) **Vote** von Vivis nach Gougny z. Jahresbesoldung Fr. 650. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 3) **Kommis** auf dem Hauptpostbüro Basel. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 8. September d. J. bei der Kreispostdirektion Basel.
 - 4) **Kommis** bei dem Postbüro Freiburg. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 5) **Postkommis** in Vivis. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 6) **Postkommis** in Verdon. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 7) **Bureauchef** der Fahrdistribution in Basel. Jahresbesoldung Fr. 2004. Anmeldung bis zum 17. September d. J. bei der Kreispostdirektion Basel.
 - 8) **Postkommis** in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1092. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
 - 9) **Konditeur** für den Postkreis Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 10. September d. J. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
-

- 1) **Büreaucler** bei der Kreispostdirektion Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 4. September d. J. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
 - 2) **Briefträger** in Schaffhausen. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 4. September d. J. bei der Kreispostdirektion Zürich.
-

Boranschlag

der

schweizerischen Bundesbehörden

über

Einnahmen und Ausgaben

für das Jahr

1857.

Vom Nationalrath'e angenommen den 25. Juli 1856.

" Ständerath'e " " 26. " "

Ginnahmen.

Boranschlag pro 1857.

Ginnahmen.

Boranschlag pro 1837.

Einnahmen.

Voranschlag pro 1857.

Rechnung pro 1855.		Budget pro 1856.	Abfertig. Nr.		Fr.	Mp.	Fr.	Mp.
Zusammenzug des Einnahmens.								
30,846	57	38,520	—	I.	Ertrag der Immobilien und angelegten Kapitalien:			
117,751	86	135,000	—	A. Liegenschaften : : : : : : : :	39,870	—		
				B. Kapitalien : : : : : : : :	136,000	—		
148,598	43	173,520	—				175,870	—
43,259	67	52,293	80	II.	Zinse von Guthaben und Vorschüssen			48,265 80
III. Regalien und Verwaltungen:								
5,726,135	37	5,500,000	—	A. Roheinnahmen der Zollverwaltung	5,600,000	—		
7,713,587	31	8,057,000	—	B. " " Postverwaltung	7,808,000	—		
324,520	05	312,000	—	C. " " Telegraphenverwaltung	379,000	—		
787,228	88	504,692	—	D. " " Pulerverwaltung	710,000	—		
26,099	15	47,472	—	E. " " Zündkapselnverwaltung	43,354	—		
114,736	30	1,507,200	—	F. " " Münzverwaltung	827,200	—		
14,692,307	06	15,928 364	—				15,367,554	—
IV. Kanzleieinnahmen und Vergütungen:								
6,843	92	6,700	—	A. Kanzleieinnahmen	6,500	—		
90,681	63	82,100	—	B. Einnahmen des Militärdepartements	82,600	—		
3,460	10	4,000	—	C. Justizeinnahmen	4,000	—		
100,985	65	92,800	—				93,100	—
—	—	3,022	20	V. Unvorhergesehenes	—	—	1,210	20
14,985,150	81	16,250,000	—					
Summa der mutmaßlichen Einnahmen								
							15,686,000	—

Ausgaben.**Borauischlag pro 1857.**

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Nr.			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Erster Abschnitt.								
Zinsvergütungen.								
96,340	20	72,255	15	1.	Berzinsung des Restbetrages des eidgenössischen Anleihens von Fr. 963,402	Fr. 48,170. 10		
2,029	25	2,200	—	2.	Dazu die Provision der zurück zu zahlenden 9. Serie und der Zinsen " 2,000. —		50,170	10
4,368	74	4,347	82	3.	Berzinsung des auf der Thuner Allmend haftenden Kaufschillingsrestes von Fr. 100,000. —	4,000	—	54,170 10
1,388	42	8,000	—	4.	B. Marchzinsvergütungen bei Titelerwerbungen		8,000	—
104,126	61	86,802	97		Zinsvergütungen		62,170	10
Zweiter Abschnitt.								
Allgemeine Verwaltungskosten.								
27,427	50	55,200	—	5.	A. Nationalrath.		55,200	—
8,434	90	16,000	—	a. 120 Mitglieder zu 40 Tagen, à Fr. 11. 50	.	.	14,000	—
3,411	45	2,000	—	b. Reglementarische Vergütung der Reisekosten	.	.	2,000	—
407	20	580	—	c. Entschädigung an Kommissionen	.	.	580	—
399	40	1,100	—	d. Ein Ueberseizer, 40 Tage, à Fr. 14. 50	.	.	1,000	—
40,080	45	74,880	—	e. Bedienung des Nationalrathes	.	.	72,780	—
812	70	1,625	—	B. Ständerath.			1,625	—
424	70	580	—	a. Entschädigung seiner Kommissionen	.	.	580	—
336	25	900	—	b. Ein Ueberseizer, 40 Tage, à Fr. 14. 50	.	.	900	—
1,573	65	3,105	—	c. Bedienung des Ständerathes	.	.	3,405	—
8,700	—	8,700	—	C. Bundesrath.			8,700	—
38,220	10	43,000	—	a. Gehalt des Präsidenten	.	.	43,500	—
46,920	10	52,200	—	b. Gehalt von 6 Mitgliedern, à Fr. 7250	.	.	52,200	—
5,800	—	5,800	—	D. Bundeskanzlei.				
3,500	—	3,500	—	a. Personal.				
3,000	—	3,000	—	1) Kanzler, nebst freier Wohnung	.	.	5,800	—
2,900	—	2,900	—	2) Stellvertreter des Kanzlers, nebst freier Wohnung	.	.	3,500	—
5,000	—	5,000	—	3) Archivar	.	.	3,000	—
7,929	—	9,000	—	4) Registratur	.	.	2,900	—
8,963	55	9,500	—	5) Zwei Kanzleisekretäre, à Fr. 2500	.	.	5,000	—
4,800	—	4,800	—	6) Für Ueberzeugungen	.	.	9,000	—
1,200	—	1,200	—	7) Kopiaturen	.	.	9,500	—
97	—	—	—	8) Vier Weibel, à Fr. 1200	.	.	4,800	—
				9) Pförtner	.	.	1,200	—
				10) Uhwart im Bundesrathshause	.	.	1,800	—
				Unvorhergesehenes.	.	.		
43,189	55	44,700	—	Personal			46,500	—
45,418	05	40,000	—	b. Material.				
20,159	43	6,500	—	1) Drukosten und Lithographien	.	.	40,000	—
1,764	97	2,000	—	2) Buchbinderrechnungen	.	.	6,500	—
5,974	64	7,500	—	3) Literarische Anschaffungen	.	.	2,000	—
883	64	1,500	—	4) Schreibmaterialien	.	.	7,500	—
6,571	81	7,000	—	5) Mobilieranschaffungen	.	.	1,500	—
3,215	32	3,500	—	6) Posti und Telegraphiekosten	.	.	7,000	—
102	—	480	—	7) Beleuchtung und Heizung	.	.	5,000	—
1,868	64	1,820	—	8) Dienstkleidung	.	.	120	—
85,958	50	70,300	—	9) Verschiedenes	.	.	1,820	—
				Material			71,440	—
				c. Außerordentliche Drukarbeiten.				
				Sammlung der noch in Kraft bestehenden ältern offiziellen Aktenstücke. I. Abtheilung	.	.	4,000	—
129,148	05	119,000	—	Bundeskanzlei			121,940	—
				E. Kosten des Bundesgerichts.	.	.	11,000	—
33,241	25	35,000	—	F. Pensionen.				
				Beitrag zum Invalidenfond zur Bestreitung der Militärpensionen	.	.	35,000	—

Ausgaben.

Voranschlag pro 1857.

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Ur.			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Dritter Abschnitt.								
Departemente.								
			11.	A. Politisches Departement.				
24,000	—	2,500	—	1) Departementssekretär	2,500			
12,000	—	24,000	—	2) Gesandtschaft in Paris	36,000			
—	—	12,000	—	3) " Wien	18,000			
10,810	10	5,000	—	4) General-Consul in Washington	5,000			
1,039	35	3,000	—	5) Eidgenössische Repräsentanten und Kommissarien	5,000			
47,849	45	46,500	—	6) Repräsentationskosten	3,000			
				Politisches Departement				
2,500	—	2,500	—		69,500			
1,200	—	1,200	—	12. B. Departement des Innern.				
6,489	49	11,000	—	1) Departementssekretär	2,500			
6,499	68	6,500	—	2) Archive:				
2,535	90	2,500	—	a. Kopist des eigen. Archivars	1,200	Fr.	Rp.	
18,500	—	19,000	—	b. Fortsetzung des Gesammtrepertoriums der ältern eidgenössischen Abschiede	11,000			
99,643	35	150,000	—	c. Helvetisches Archiv	6,500			
23,297	55	—	—	3) Nationalstatistik	2,500			
—	—	—	—	4) Auswanderungswesen	19,000			
160,665	97	192,700	—	5) Polytechnische Schule	150,000			
				6) Ausstellung in Paris i. J. 1857	9,000			
1,280	—	3,600	—	7) Schweiz. Ausstellung " " "	15,000			
4,130	—	—	—	Departement des Innern				
2,400	—	7,400	—		216,700			
1,858	—	—	—	13. C. Militärdepartement.				
—	—	1,000	—	1) Ein erster Sekretär (Büreauchef)	3,600			
9,668	—	12,000	—	2) Zwei Sekretäre	7,600			
				3) Zwei Kopisten	800			
4,500	—	4,500	—	4) Adjunkt, Aushilfskopist				
2,500	—	2,500	—	5) Reisekosten des Departements für Inspektionen, Augenscheine, Expertisen				
1,200	—	1,200	—	Militärdepartement				
1,390	—	1,500	—		12,000			
9,590	—	9,700	—	14. D. Finanzdepartement.				
4,000	—	4,000	—	1) Staatskasse:				
2,500	—	2,500	—	a. Staatskassier	4,500			
7,602	—	7,200	—	b. Adjunkt	2,500			
1,400	—	1,200	—	c. Gehilfe	1,500			
2,503	03	2,500	—	d. Außerordentliche Aushilfe				
4,009	83	5,000	—	2) Finanzbüro:				
22,014	86	22,400	—	a. Chef des Rechnungswesens und Departementssekretär	4,000			
31,604	86	32,100	—	b. Adjunkt, zugleich Registrator	2,500			
				c. Revision: 2 Revisoren à Fr. 2400	4,800			
1,005	92	3,000	—	d. Aushilfe für die Revisions- und Bureau-Arbeiten	7,800			
—	—	2,000	—	e. Verwaltungskosten für Kapitalien und Liegenschaften	2,500			
1,005	92	5,000	—	f. (Außerordentliche Aushilfe), Kassenuntersuchungen &c.	1,200			
				Finanzdepartement				
1,874	98	—	—		22,800			
1,200	—	1,200	—	15. E. Handels- und Zolldepartement.				
18,937	49	6,000	—	1) Gehalte.				
—	—	60,000	—	Departementssekretär (wird vom Oberzollsekretär besorgt).				
—	—	40,000	—	2) Reisen und Expertisen:				
				a. Reisekosten für Handelsverträge und in Zollangelegenheiten	3,000			
				b. Expertisen in Zoll- und Handelsfachen	2,000			
				Handels- und Zolldepartement				
2,500	—	2,500	—		5,000			
1,200	—	1,200	—	16. F. Post- und Baudepartement.				
3,700	—	3,700	—	1) Departementskanzlei:				
				Kopiaturen	1,200			
				2) Bauwesen:				
				a. Verschiedene Ausgaben	10,000	Fr.	Rp.	
				b. Kredit für die St. Bernhardstrasse	60,000			
				c. Innere Ausstattung und Einrichtung des Bundesrathauses	30,000			
				Post- und Baudepartement				
22,012	47	107,200	—		100,000			
					101,200			
			17. G. Justiz- und Polizeidepartement.					
				a. Gehalte und Taggelder.				
				I. Departementskanzlei:				
				1) ein Sekretär	2,500	Fr.	Rp.	
				2) Kopiaturen	1,500			
					4,000			
					Transport	4,000		

Ausgaben.

Vorausflug pro 1857.

Ausgaben.

Boranschlag pro 1857.

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Ur.			Fr.	Nr.	Fr.	Nr.
90,053	37	96,696	50	d. Kavallerie : Oberinstructior Fr. 4,000. — Pferderationen 547. 50 Ein zweites Pferd in 200 Tagen " 300. —	Transport	62,964. 50	1,200	—
4,000	—	4,000	—				26,350	—
547	50	547	50					
—	—	300	—					
5,200	—	5,200	—	• 2 Instruktoren II. Klasse Fr. 5,200. —				
1,095	—	1,095	—	Pferderationen " 1,095. —		6,295. —		
2,400	—	2,400	—	2 Trompeterinstructoren 2,400. —				
1,542	—	2,400	—	2 Unterinstructoren 2,400. —				
1,574	—	1,400	—	Miethe von 4 Pferden während 175 Diensttagen = 700 à Fr. 2 1,400. —				
364	50	1,050	—	Für 700 Pferderationen 1,050. —				
1,110	—	1,008	—	Zwei Fecht- und Voltigirlehrer 1,500. —				
1,300	80	550	—	Logisvergütung und Reiseentschädigung des Instruktionspersonals.				
146	—	144	50	Kleidungsreneruerung für die Trompeter- und Unterinstructoren 185. —				
—	—	2,520	—	2 Instruktoren III. Klasse, eidg. Oberleutnants, für 175 Diensttage, 350 Tage Sold und Verpflegung à Fr. 7. 50 2,520. —				
—	—	525	—	350 Pferderationen, à Fr. 1. 50 525. —				
—	—	200	—	Logisvergütung und Reiseentschädigungen 750. —				
19,279	80	23,340	—			23,872. 50		
3,500	—	3,500	—	e. Scharfschützen :				
4,630	22	7,200	—	Oberinstructior 3,500. —				
2,098	84	6,000	—	3 Instruktoren I. Klasse 7,200. —				
3,200	—	3,800	—	3 " II. Klasse 6,000. —				
1,320	—	960	—	3 Unterinstructoren 3,800. —				
208	—	106	—	1 Trompeterinstructior, zu 160 Diensttagen, à Fr. 6 960. —				
4,670	—	1,000	—	Kleidungsreneruerung der Unterinstructoren 200. —				
320	60	411	60	Reisevergütungen an das Instruktionspersonal 1,000. —				
16,947	66	22,977	60	Logisvergütungen an die Instruktoren der 3 Schulen 500. —				
		3,600				23,160. —		
				f. Infanterie :				
				Oberinstructior 3,600. —			113,597	—
170,931	11	160,000	—	3) Zentralschule in Thun 180,000. —				
—	—	300,000	—	4) Truppenzusammenzüge.				
11,239	62	12,000	—	5) Recrutenunterricht :				
5,175	80	8,000	—	a. Genie, Sappeurs Fr. 12,000. — Pontonniers " 8,000. —				
198,324	01	205,000	—	b. Artillerie 198,800. —				
75,838	17	77,760	—	c. Kavallerie 77,760. —				
58,363	97	53,100	—	d. Scharfschützen 60,000. —				
348,941	57	355,860	—				356,560	—
15,290	37	15,000	—	6) Wiederholungskurse :				
132,129	27	140,000	—	a. Genie 15,000. — b. Artillerie und Parktrain 185,200. —				
59,309	22	60,000	—	c. Kavallerie :				
4,938	38	6,100	—	Dragoner 60,000. -- Guiden 6,100. —				
9,782	91	10,800	—	Remonten 10,800. —				
—	—	2,800	—	Aspirantenfürs 2,800. —				
74,030	51	79,700	—			79,700. —		
54,835	18	54,800	—	d. Scharfschützen :				
7,174	96	10,240	—	22 Kompanien Wiederholungskurs 54,800. — 23 Übungen 10,240. —				
—	—	7,100	—	(Inspektionen, Extrakosten des Instruktionspersonals).				
62,010	14	72,140	—			65,040. —	344,940	—
4,136	14	5,000	—	7) Bundesreserve :				
40,548	54	56,400	—	a. Genie 5,000. — b. Artillerie 63,300. —				
2,923	10	7,000	—	c. Kavallerie 7,000. —				
16,674	20	21,500	—	d. Scharfschützen :				
6,056	18	5,770	—	13 Kompanien Wiederholungskurse 21,500. — 13 " Übungen 5,770. —				
70,338	16	93,670	—			27,270. —	102,570	—
999,952	16	1,364,984	10					
				Transport		1,098,867	—	26,350

Ausgaben.

Vorauschlag pro 1857.

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Nr.			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
999,952	16	1,364,984	10					
21,652	98	22,000	—				22,000	—
1,446	20	3,000	—				2,000	—
8,551	36	8,000	—				8,000	—
—	—	—	—				6,000	—
257	60	250	—				500	—
8,832	10	12,000	—				12,000	—
8,745	—	8,840	—				8,840	—
2,000	—	4,000	—				4,000	—
18,614	78	18,800	—				18,800	—
36,332	49	40,000	—				50,000	—
125,932	51	116,890	—					
31,189	—	35,000	—	d. Trigonometrische Arbeiten:	Unterricht	Fr. Rp.	1,231,007	—
—	—	1,000	—	1) a. Leitung der Arbeiten und des Stichs der Karten, Bermessungen, Stich der Karten und Papier	35,000.	—		
				b. Kosten der reduzierten Schweizerkarte	1,000.	—		
						36,000	—	
6,000	—	6,000	—	2) Beiträge für Aufnahme der Standesgebiete:				
2,920	—	2,920	—	a. Bern, vierter Beitrag	6,000.	—		
				b. Luzern, fünfter Beitrag	2,920.	—		
						8,920	—	
43,109	—	44,920	—	e. Kriegsgerätschaften, Mobilien und Magazine:			44,920	—
5,207	20	5,000	—	1) Gewöhnlicher Unterhalt	5,000	—		
100,421	77	93,100	—	2) Anschaffung von Kriegsmaterial	94,400	—		
19,381	06	5,000	—	3) Ambulance-Ergänzungen. Spitäleffekten	5,000	—		
11,787	57	11,000	—	4) Magazine	13,300	—		
894	80	800	—	5) Ankauf von Plänen und wissenschaftlichen Werken	800	—		
388	—	1,000	—	6) " " Modelle	1,000	—		
138,080	40	115,900	—				119,500	—
345	65	800	—	f. Festungswerke, Waffenplatz bei Thun:				
36,892	07	14,000	—	1) Besoldung der Aufseher der Festungswerke	1,200	—		
—	—	—	—	2) Unterhalt der Werke bei Narberg, Euziensteig, St. Moritz und Bellinzona	13,300	—		
2,500	—	2,500	—	Neubauten in St. Moritz	15,000	—		
39,737	72	17,300	—	3) Zinsbeitrag für die Thuner Allmend	2,500	—		
2,455	60	3,000	—				32,000	—
1,259	66	2,000	—	g. Sendungen und Kommissionen:				
3,715	26	5,000	—	1) Sendungen und Kommissionen	3,000	—		
2,955	60	7,000	—	2) Versuche mit Feuerwaffen und Schießpulver	2,000	—		
139	—	2,000	—				5,000	—
1,245	—	—	—	h. Druckkosten und Auslagen für den Verlag der Reglemente, Druckanlagen und Formularien			6,000	—
1,354,866	65	1,673,994	10	i. Gerichtskosten			2,000	—
				Unvorhergesehenes.				
				Militärverwaltung			1,466,777	—
				B. Zollverwaltung.				
				I. Gehalte.				
				A. Zentralzollverwaltung.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
				1) Oberzolldirektor	5,000.	—		
				2) Kanzlei:				
				a. Oberzollsekretär, zugleich De-				
				partementssekretär	3,600.	—		
				b. Registratur	2,800.	—		
				c. Zweiter Sekretär	2,000.	—		
				d. drei Kopisten	3,800.	—		
							12,200.	—
				3) Rechnungsbüro:				
				a. Oberzollrevisor	3,200.	—		
				b. Erster Gehilfe	2,400.	—		
				c. Zweiter Gehilfe	2,000.	—		
							7,600.	—
				B. Zollgebietsdirektionen.			24,800	—
				1) Sechs Zollgebietsdirektoren				
				2) Sechs Direktionssekretäre, teilweise auch Kassaführer				
				3) Sechs Revisoren, teilweise auch Kassaführer				
				4) Drei Adjunkten und Revisionsgehilfen				
				5) Sieben Schreiber, Kopisten, Ausläufer und Abwarte				
61,515	67	62,100	—					
81,115	67	86,700	—	Transport	87,100	—		

Ausgaben.

Voranschlag pro 1857.

Ausgaben.

Boranschlag pro 1857.

Ausgaben,

Voranschlag pro 1857.

Uechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Ur.			Fr.	Mp.	Fr.	Mp.
		22.		F. Zündkapselnverwaltung.				
15,703	82	30,509	75	a. Materialverbrauch			25,861	20
670	24	1,500	—	b. Unterhalt und Reparaturen der Maschinen			1,700	—
6,335	39	12,050	—	c. Fuhr- und Taglöhne und sonstige Verwaltungskosten			12,020	—
1,113	28	2,350	—	d. Miet- und Kapitalzinsen			2,372	80
23,822	73	46,409	75	Zündkapselnverwaltung			41,954	—
		23.		G. Münzverwaltung.				
—	—	1,000	—	a. Unfertigung von Medaillenstämpeln			1,000	—
79,558	50	1,499,208	—	b. Metallankäufe: Kilo 3600 Silber sammt Transport, Provision und Legirung, à Fr. 224 pr. Kilo			806,400	—
6,246	59	1,875	—	Kilo 3000 Rappen Metall à Fr. 2. 80			8,400	—
4,736	44	4,350	—	c. Reine Fabrikationskosten: 1) Löhnnungen an Arbeiter			7,500	—
—	—	200	—	Pfortnerin nebst freiem Holz und Licht			150	—
—	—	—	—	Laboratoriums-Abwart und Ausläuferin			250	—
4,101	06	—	—	Frankomarkenfabrikation				
61,234	12	—	—	Bauten &c.				
—	—	1,000	—	2) Verbrauchsgegenstände: a. Büreaubedarf und Büreauauslagen			200	—
4,138	19	4,500	—	b. Für die Münzfabrication: Brenn- und Leuchtmaterial, Tiegel, Backsteine, Stahl, Werkzeuge, Chemikalien			6,800	—
—	—	2,000	—	c. Für die Briefmarkenfabrikation: Papier, Klebstoff, Stämpel, Farben, Couverts			2,000	—
15,497	17	—	—	Prägung von Schüzenthalern				
—	—	3,000	—	d. Besoldungen: Direktor nebst freier Wohnung			3,000	—
—	—	3,000	—	Mechaniker			3,000	—
—	—	2,000	—	Verifikator			2,000	—
—	—	1,500	—	Gehilfe			1,500	—
97	93	8,000	—	e. Zins des Betriebskapitals				
100	—	400	—	f. Für Kontrolirung der Münzfabrication			1,000	—
—	—	—	—	g. " allfällige gröhere Reparaturen und Unvorhergesehenes			400	—
—	—	—	—	h. " Erstellung eines Ableitungskanals			1,000	—
—	—	—	—	Münzverwaltung			4,000	—
175,710	—	1,532,033	—				848,600	—
				Fünfter Abschnitt.				
27,571	43	602	18	Unvorhergesehenes			473	90

Ausgaben.**Voranschlag pro 1857.**

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
102,738 1,388	19 42	78,802 8,000	97	
Zusammenzug der Ausgaben.				
104,126	61	86,862	97	
I.		Zinsvergütungen.		
40,080 1,573 46,920 129,148 — 33,241	45 65 10 05 — 25	74,880 3,105 52,200 119,000 — 35,000	— — — — — —	
		A. Passivzins	54,170	10
		B. Verschiedene Zinsvergütungen	8,000	—
				62,170 10
250,963	50	284,185	—	
II.		Allgemeine Verwaltungskosten.		
47,849 160,665 9,668 31,604 1,005 22,012 38,126	45 97 — 86 92 47 06	46,500 192,700 12,000 32,100 5,000 107,200 38,000	— — — — — — —	
		A. Nationalrat	72,780	—
		B. Ständerath	3,105	—
		C. Bundesrat	52,200	—
		D. Bundeskanzlei	121,940	—
		E. Bundesgerichtskosten	11,000	—
		F. Pensionen	35,000	—
				296,025 —
310,932	73	433,500	—	
III.		Departemente.		
1,354,866 3,293,258	65 57	1,673,994 3,224,200	10	
		A. Politisches Departement	69,500	—
		B. Departement des Innern	216,700	—
		C. Militärdepartement	12,000	—
		D. Finanzdepartement	31,300	—
		E. Handels- und Zolldepartement	5,000	—
		F. Post- und Baudepartement	101,200	—
		G. Justiz- und Polizeidepartement	24,300	—
				460,000 —
IV.		Spezialverwaltungen.		
7,713,587	31	8,057,000	—	
		A. Militärverwaltung	1,466,777	—
		B. Zollverwaltung	3,252,000	—
		C. Postverwaltung	Fr. 6,311,000.—	
		a. Vergütung an die Staatskasse auf Rechnung des an die Kantone bezahlten Betrags für das Postmaterial Fr. 10,439. 08		
		b. Vergütung des Nettertrags des Postwesens an die Kan- tone „ 1,486,560. 92	„ 1,497,000.—	
				7,808,000 —
324,520 651,313 23,822 175,710	05 03 73 —	313,781 430,492 46,409 1,532,033	— — 75 —	
		D. Telegraphenverwaltung	370,000	—
		E. Pulververwaltung	600,000	—
		F. Bündkapselnverwaltung	41,954	—
		G. Münzverwaltung	848,600	—
13,537,078	34	13,277,909	85	
27,571	43	602	18	
14,230,672	61	16,083,000	—	
V.		Unvorhergesehenes		
		Total der mutmaßlichen Ausgaben		473 90
				15,206,000 —
14,985,150 14,230,672	81 61	16,250,000 16,083,000	—	
754,478	20	167,000	—	
		Die mutmaßlichen Einnahmen betragen nach pag. 4 Fr. 15,686,000.— " " Ausgaben nach oben „ „ 15,206,000.—		
		Vorschlag des Verwaltungsbudget pro 1857 Fr. 480,000.—		

Bilanz.

Die mutmaßlichen Einnahmen betragen nach pag. 4 Fr. 15,686,000.—

" " Ausgaben nach oben „ „ 15,206,000.—

Vorschlag des Verwaltungsbudget pro 1857 Fr. 480,000.—

Generalrechnung.

Voranschlag pro 1857.

Rechnung pro 1855.	Budget pro 1856.				Tr.	Rp.
					Eingänge.	
3,469,357	70	2,500,000	—	A. Kassasaldo auf den 31. Dezember 1856	2,930,852	55
216,888	03	200,000	—	B. Kapitalablösungen von Schuldbriefen des Kriegsfonds	150,000	—
625,000	—	—	—	C. Inventar-Conto per Gewinn und Verlust-Conto, Abgang	200,000	—
379,379	33	250,000	—	D. Zinsrückstände im Allgemeinen	5,000	—
4,843	73	5,000	—	E. Ausstände	500,000	—
405,842	78	350,000	—	F. Gewinn- und Verlust-Conto		
1,002,186	37	—	—	Inventarzuwachs im Jahr 1857, per Inventar-Conto	500,000.	—
—	—	400,000	—	Immobilienzuwachs im Jahr 1857 per Immobilien-Conto	8,000.	—
—	—	50,000	—	Zinsrückstandezuwachs im Jahr 1857	—	—
—	—	5,000	—	Immobilien-Conto	—	—
1,000	—	—	—	Vorschlag der Verwaltungsrechnung	480,000.	—
754,478	20	167,000	—	" " Generalrechnung	308,000.	—
598,551	21	205,000	—			
7,457,527	35	4,132,000	—		788,000	—
					5,081,852	55

Ausgänge.

481,701	—	481,701	—	A.	Rückzahlung der neunten Serie des ebdgenössischen Anteihens	.	.	.	.	.	.	481,701	—
80,041	—	80,041	—	B.	" " vierten Rate des Telegraphenanleihehs	.	.	.	.	.	.	80,041	—
8,695	65	—	—		" auf Rechnung des Hypothekarantleihehs.	.	.	.	.	.	.
89,676	56	300,000	—	C.	Kapitalanlagen, Kriegsfond	.	.	.	.	.	.	300,000	—
625,000	—	—	—		Bankdepositen.	.	.	.	.	.	.
2,500	—	—	—		Depot für die Industrieausstellung.	.	.	.	.	.	.
561,685	11	400,000	—	D.	Inventarzuwachs im Jahr 1857 per Gewinn- und Verlust-Conto	.	.	.	.	.	.	500,000	—
228,672	53	50,000	—	E.	Immobilienzuwachs " " " " "	.	.	.	.	.	.	8,000	—
2,690	30	5,000	—	F.	Bürosräftezuwachs	.	.	.	.	.	.	5,000	—
673,518	31	300,000	—	G.	Vorschüsse, verschiedene	.	.	.	.	.	.	500,000	—
403,635	16	—	—	H.	Gewinn- und Verlust-Conto.	.	.	.	.	.	.
—	—	250,000	—		Abgang am Inventar durch Abschreibungen	.	.	.	.	.	.	200,000	—
3,701,160	52	2,060,258	—	J.	Kassabestand auf den 31. Dezember 1857	.	.	.	.	.	.	2,699,110	55
598,551	21	205,000	—		Vorschlag der Generalrechnung	.	.	.	.	.	.	308,000	—
7,457,527	35	4,132,000	—									5,081,852	55

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1856
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.08.1856
Date	
Data	
Seite	368-372
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 003

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.